

IV. Vermögensrechnung – Bilanz zum 31.12.2012

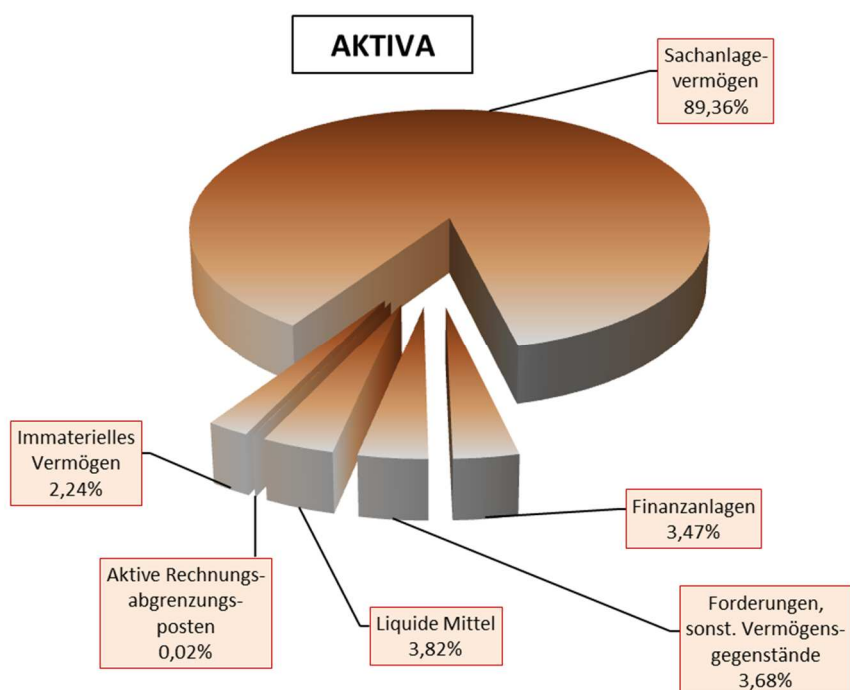
Stadt Haldensleben		Bilanz	31.12.2012
AKTIVA		PASSIVA	
1. Anlagevermögen	136.686.318,71	1. Eigenkapital	55.522.075,80
a) Immaterielles Vermögen	3.315.041,84	a) Rücklagen	52.626.154,47
b) Sachanlagevermögen	128.238.246,87	aa) Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	45.580.296,38
aa) unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	10.099.507,04	bb) Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.288.110,15
bb) bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	50.568.092,92	cc) Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-242.252,06
cc) Infrastrukturvermögen	43.133.882,78	b) Sonderrücklagen	0,00
dd) Bauten auf fremdem Grund und Boden	3.813.052,84	c) Fehlbetragsvortrag	0,00
ee) Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.086.471,00	d) Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag)	2.895.921,33
ff) Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.982.436,20	2. Sonderposten	76.677.244,34
gg) Betriebsvorrichtungen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung, Nutzpflanzungen und Nutztiere	2.492.478,29	a) Sonderposten aus Zuwendungen	68.646.842,63
hh) Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	15.062.325,80	b) Sonderposten aus Beiträgen	6.852.474,07
c) Finanzanlagevermögen	5.133.030,00	c) Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00
aa) Anteile an verbundenen Unternehmen	5.086.780,00	d) Sonstige Sonderposten	1.177.927,64
bb) Beteiligungen	46.250,00	3. Rückstellungen	4.718.897,78
cc) Sondervermögen	0,00	a) Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	0,00
dd) Ausleihungen	0,00	b) Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	3.124,51
ee) Wertpapiere	0,00	c) Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00
2. Umlaufvermögen	11.084.280,63	d) Rückstellungen für unterlassene Instandhaltungen	0,00
a) Vorräte	0,00	e) Sonstige Rückstellungen	4.715.773,27
b) Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.657.769,17	aa) Verdienstausschüttungen in der Freistellungsphase im Rahmen der Altersteilzeit, abzugeltender Urlaubsanspruch aufgrund längerfristiger Erkrankung u. ähnl.	2.216.749,73
aa) Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	140.070,26	bb) Ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs u. aus Steuer- u. Sonderabgabeschuldverh.	0,00
bb) Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen (insbesondere aus Steuern, Transferleistungen)	1.517.698,91	cc) Drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	5.211,48
c) Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände	3.782.589,15	dd) Drohende Verluste aus schw. ebenden Geschäften und laufenden Verfahren	2.330.089,72
aa) Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	67.766,18	ee) Sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	163.722,34
bb) Sonstige privatrechtliche Forderungen	304.819,53	4. Verbindlichkeiten	9.122.941,27
cc) Sonstige Vermögensgegenstände	3.410.003,44	a) Anleihen	0,00
d) Liquide Mittel	5.643.922,31	b) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen gem. § 41 Abs. 4 Satz 2 GemHVO	7.088.215,86
aa) Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	5.643.562,48	c) Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00
bb) Sonstige Einlagen	0,00	d) Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	71.735,00
cc) Bargeld	359,83	e) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	775.682,59
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	24.724,37	f) Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00
a) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	24.724,37	g) Sonstige Verbindlichkeiten	1.060.804,12
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	h) Verbindlichkeiten - Durchlaufende Gelder, Verrechnungen, Verwahr u.ä.	126.503,70
a) Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.754.164,52
		a) Passive Rechnungsabgrenzung	1.754.164,52
BILANZSUMME	147.795.323,71		147.795.323,71

Die Bilanz gibt eine verbindliche Auskunft über das vorhandene Vermögen der Stadt Haldensleben. Sie soll ein gerechtes, zutreffendes und nachvollziehbares Bild zum Stichtag zeichnen.

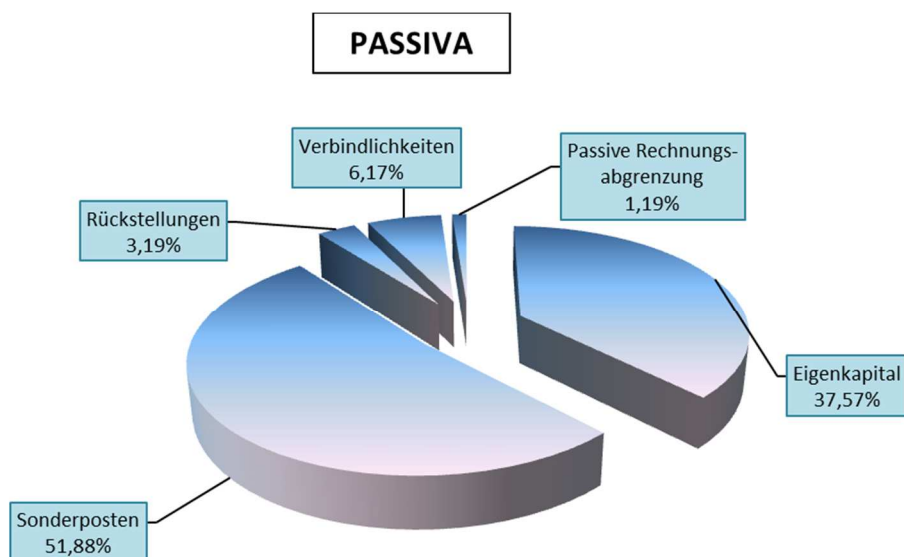
Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr 2011 um 8.430.874,09 € erhöht.

Sie setzt sich wie folgt zusammen:

A K T I V A	Haushaltsjahr 2011		Haushaltsjahr 2012		Veränderung zum Vorjahr		Veränd. zur Bilanz- summe
	€	%	€	%	€	%	%
1. Anlagevermögen							
1.1 Immaterielles Vermögen	3.165.105,77	2,27	3.315.041,84	2,24	149.936,07	4,74	0,04
1.2 Sachanlagevermögen	124.533.882,57	89,36	128.238.246,87	86,77	3.704.364,30	2,97	1,28
1.3 Finanzanlagen	5.153.830,00	3,70	5.133.030,00	3,47	-20.800,00	-0,40	-0,18
Summe Anlagevermögen	132.852.818,34	95,33	136.686.318,71	92,48	3.833.500,37	2,89	1,14
2. Umlaufvermögen					0,00		0,00
2.2 öffentl.-rechtl. Forderungen	2.033.502,61	1,46	1.657.769,17	1,12	-375.733,44	-18,48	-0,71
2.3 privatrechtl. Forderungen, sonstige Vermögens- gegenstände	3.144.258,55	2,26	3.782.589,15	2,56	638.330,60	20,30	0,98
2.4 Liquide Mittel	1.312.552,82	0,94	5.643.922,31	3,82	4.331.369,49	330,00	-1,42
Summe Umlaufvermögen	6.490.313,98	4,66	11.084.280,63	7,50	4.593.966,65	70,78	-1,14
3. Aktive Rechnungs- abgrenzungsposten	21.317,30	0,02	24.724,37	0,02	3.407,07	15,98	0,00
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag							
A K T I V A	139.364.449,62	100,00	147.795.323,71	100,00	8.430.874,09	6,05	0,00



PASSIVA	Haushaltsjahr 2011		Haushaltsjahr 2012		Veränderung zum Vorjahr		Veränd. zur Bilanzsumme
	€	%	€	%	€	%	
1. Eigenkapital							
1.1 Rücklagen	52.323.613,89	37,54	52.626.154,47	35,61	302.540,58	0,58	0,99
1.1.1 Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	45.580.296,38	32,71	45.580.296,38	30,84	0,00	0,00	-1,56
1.1.2 Rücklage aus Überschüssen der Ergebnisse der Vorjahre	6.743.317,51		7.045.858,09		302.540,58	4,49	0,00
1.3 Jahresergebnis	302.540,58	0,22	2.895.921,33	1,96	2.593.380,75	857,20	-2,58
Summe Eigenkapital	52.626.154,47	37,76	55.522.075,80	37,57	2.895.921,33	5,50	-1,58
2. Sonderposten					0,00		0,00
2.2 Sonderposten aus Zuwendungen	64.160.524,54	46,04	68.646.842,63	46,45	4.486.318,09	6,99	2,15
2.3 Sonderposten aus Beiträgen	6.882.395,03	4,94	6.852.474,07	4,64	-29.920,96	-0,43	-0,24
2.4 Sonderposten für den Gebührenausschlag					0,00		0,00
2.5 sonstige Sonderposten	1.122.705,02	0,81	1.177.927,64	0,80	55.222,62	4,92	0,06
Summe Sonderposten	72.165.624,59	51,78	76.677.244,34	51,88	4.511.619,75	6,25	1,97
3. Rückstellungen					0,00		0,00
3.2 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	3.124,51	0,00	3.124,51	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5. sonstige Rückstellungen	5.178.471,21	3,72	4.715.773,27	3,19	-462.697,94	-8,94	-0,44
Summe Rückstellungen	5.181.595,72	3,72	4.718.897,78	3,19	-462.697,94	-8,93	-0,44
4. Verbindlichkeiten					0,00		0,00
4.2 Verbind. aus Kreditaufnahmen für Investitionen	6.532.712,11	4,69	7.088.215,86	4,80	555.503,75	8,50	0,42
4.4 Verbindl. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	97.868,99	0,07	71.735,00	0,05	-26.133,99	-26,70	-0,02
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	776.062,28	0,56	775.682,59	0,52	-379,69	-0,05	-0,99
4.7 sonstige Verbindlichkeiten, Durchlaufende Gelder	1.179.606,22	0,85	1.187.307,82	0,80	7.701,60	0,65	0,66
Summe Verbindlichkeiten	8.586.249,60	6,16	9.122.941,27	6,17	536.691,67	6,25	0,06
5. Passive Rechnungsabgrenzung	804.825,24	0,58	1.754.164,52	1,19	949.339,28	117,96	-0,01
Bilanzsumme	139.364.449,62	100,00	147.795.323,71	100,00	8.430.874,09	6,05	0,00



Entsprechend § 54 GemHVO Doppik Sachsen-Anhalt ist eine Berichtigung nach Aufstellung der Eröffnungsbilanz vorzunehmen, sofern sich bei der Aufstellung späterer Jahresabschlüsse ergibt, dass bei der erstmaligen Bewertung in der Eröffnungsbilanz Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rücklagen oder Verbindlichkeiten zu Unrecht nicht oder mit einem unzutreffenden Wert angesetzt sind. Sie ist ergebnisneutral mit der Rücklage aus der Eröffnungsbilanz zu verrechnen.

Im Zuge des Jahresabschlusses 2012 der Stadt Haldensleben wurde keine Korrektur im Anlagevermögen bekannt.

1. Erläuterungen zu den Posten der Aktivseite der Bilanz

Die Seite der Aktiva stellt die Mittelverwendung dar.

Das **ANLAGEVERMÖGEN** beinhaltet das immaterielle Vermögen, das **Sachanlagevermögen** und das **Finanzanlagevermögen**.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände beinhalten Software und Lizenzen sowie Investitionszuwendungen an Dritte, für die eine konkrete Zweckbindung vereinbart wurde, ohne selbst ein Nutzungsrecht an dem konkreten Vermögensgegenstand zu erwerben.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
1.1 Immaterielles Vermögen	3.165.105,77	3.315.041,84	149.936,07

Nachfolgende Bewegungen erfolgten im Haushaltsjahr 2012:

Nr.	Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
010000	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.165.105,77	3.315.041,84	149.936,07
012000	Lizenzen	31.221,25	41.670,75	10.449,50
014000	Immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen an Dritte (IVGagZ)	3.133.884,52	3.273.371,09	139.486,57
014101	IVGagZ - Kanalbau	2.263.364,76	2.271.210,95	7.846,19
014111	IVGagZ - Stadtsanierung u. städtebaul. Sonderprogramme	474.880,23	618.537,71	143.657,48
014121	IVGagZ - Infrastrukturbaumaßnahmen des Bundes	151.649,74	148.203,16	-3.446,58
014131	IVGagZ - Infrastrukturbaumaßnahmen des Landes	12.927,46	11.920,13	-1.007,33
014191	IVGagZ - Sonstige investive Zuschüsse an Dritte	231.062,33	223.499,14	-7.563,19

Bewegung 2012	
Lizenzen	10.449,50
Zugang Lizenzen	20.100,12
I004-001 RPA - Lizenzen	696,15
I101-002 EDV - Server Software	3.295,11
I101-008 EDV - Lizenzen	15.960,86
I502-010 Kita Regenbogen - Ausstattung	69,00
I-GWG2012 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2012	79,00
Abgang Lizenzen (AfA HHJ 2011 u. Anlagenabgang)	-9.650,62

Bewegung 2012	
Immaterielle Vermögensgegenstände aus geleisteten Zuwendungen an Dritte (IVGagZ)	139.486,57
Zugang IVGagZ - Kanalbau	54.675,19
I603-0080 OT Hundisburg - Wallstraße Entwässerung	5.049,20
I603-0123 Kolonie (Kostenbeteiligung am Mischwasserkanal)	35.872,40
I603-0127 Waldring - Nebenanlagen	12.435,00
I603-0177 Wohngebiet Werderstraße (Aktivierung der Baumaßnahme)	1.318,59
Abgang IVGagZ - Kanalbau (AfA HHJ 2012)	-46.829,00
Zugang IVGagZ - Stadtsanierung u. städtebaul. Sonderprogramme	162.783,20
I602-002 Stadtsanierung	162.783,20
Abgang IVGagZ - Stadtsanierung u. städtebau. Sonderprogramme (AfA HHJ 2012)	-19.125,72
Abgang IVGagZ - Infrastrukturbaumaßnahmen Bund (AfA HHJ 2012)	-3.446,58
Abgang IVGagZ - Infrastrukturbaumaßnahmen Land (AfA HHJ 2012)	-1.007,33
Abgang IVGagZ - Sonstige investive Zuschüsse (AfA HHJ 2012)	-7.563,19

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen setzt sich wie folgt zusammen:

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
1.2	Sachanlagevermögen	124.533.882,57	128.238.246,87	3.704.364,30
1.2.1	unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	9.975.290,79	10.099.507,04	124.216,25
1.2.2	bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	51.094.358,57	50.568.092,92	-526.265,65
1.2.3	Infrastrukturvermögen	41.497.865,34	43.133.882,78	1.636.017,44
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund u. Boden	3.870.104,74	3.813.052,84	-57.051,90
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.086.471,00	1.086.471,00	0,00
1.2.6	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	2.005.514,56	1.982.436,20	-23.078,36
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.177.865,48	2.492.478,29	314.612,81
1.2.8	geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	12.826.412,09	15.062.325,80	2.235.913,71

unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte

Die unbebauten Grundstücke des Anlagevermögens setzen sich zusammen aus

Nr.	Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
020000	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	9.975.290,79	10.099.507,04	124.216,25
021000	Grünflächen	1.387.757,10	1.439.536,14	51.779,04
022000	Ackerland	1.896.631,66	1.893.118,98	-3.512,68
023000	Wald, Forsten	4.086.326,23	4.078.612,16	-7.714,07
024000	Wasserflächen, Wasserläufe, Wassergräben	27.654,63	26.826,57	-828,06
025000	Gartenanlagen	835.182,64	835.182,64	0,00
028000	Sonderflächen	129.046,39	129.046,39	0,00
029000	Sonstige unbebaute Grundstücke	1.612.692,14	1.697.184,16	84.492,02

Bewegung 2012	
unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	124.216,25
Zugang unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	162.577,69
Grünflächen	51.907,27
I204-001 Erwerb unbebauter Grundstücke	1.550,47
I204-005 Veräuß. von Grundstücken -Entschädigungsvereinbarung Dienstbarkeiten	553,90
Flurstücksteilung / Umbuchung entspr. Nutzungsart	49.802,90
Wasserflächen, Wasserläufe, Wassergräben	-647,00
Flurstücksteilung / Umbuchung entspr. Nutzungsart	-647,00
Sonstige unbebaute Grundstücke	111.317,42
I003-008 Erwerb Gewerbegrundstücke - Südhafen	45.842,97
I204-001 Erwerb unbebauter Grundstücke	3,87
204-006 Ausbau- und Erschließungsbeiträge05 Veräuß. von Grundstücken	33,08
Vermögenszuordnung	2.300,00
Flurstücksteilung / Zusammenlegung / Umbuchung entspr. Nutzungsart	63.137,50
Abgang unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	-38.361,44
Grünflächen	-128,23
I204-005 Veräuß. von Grundstücken -Entschädigungsvereinbarung Dienstbarkeiten	-128,23
Ackerland	-3.512,68
Flurstücksteilung / Umbuchung entspr. Nutzungsart	-3.512,68
Wald, Forsten	-7.714,07
I204-007 Wegebau Stadtwald (AfA HHJ 2012)	-4.219,57
I204-005 Veräuß. von Grundstücken -Entschädigungsvereinbarung Dienstbarkeiten	-3.494,50
Wasserflächen, Wasserläufe, Wassergräben	-181,06
I204-005 Veräuß. von Grundstücken - Entschädigungsvereinbarung Dienstbarkeiten	-181,06
sonstige unbebaute Grundstücke	-26.825,40
I204-005 Veräußerung von Grundstücken	-37.862,66
I602-002 Aktivierung der Baumaßnahme	11.037,26

bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Nr.	Beschreibung	Bilanz	Bilanz	Bewegung
		31.12.2011	31.12.2012	2012
030000	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	51.094.358,57	50.568.092,92	-526.265,65
031000	Grund und Boden bebauter Grundstücke	5.837.844,73	5.706.692,27	-131.152,46
032000	Gebäude und Aufbauten auf bebauten Grundstücken	45.256.513,84	44.861.400,65	-395.113,19

Bewegung 2012	
bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	-526.265,65
Veränderung Bestand durch Aktivierungen / Zugang	793.499,72
I204-003 Erwerb von Gebäuden -Entschädigung nach dem Schuldrechtsanpassungsgesetz	4.750,00
I204-004 Erwerb von Verkehrsflächen (Löschung Erbbaurecht)	135,48
I204-006 Ausbau- und Erschließungsbeiträge (allg. Grundvermögen)	6.439,44
I603-0025 Kronesruhe - Regenwasserkanalisation (Aktivierung der Baumaßnahme)	2.458,90
I603-0029 B71n / Ortsumfahrung WED (Aktivierung der Baumaßnahme - Umbuchung)	478.181,25
I602-059 Kita Max & Moritz - Kellerfenster (Aktivierung der Baumaßnahme)	11.769,34
I602-062 Jugendherberge - Außenanlage (Aktivierung der Baumaßnahme)	9.320,87
I602-073 Friedhof HDL - Errichtung Urnenfeld (Aktivierung der Baumaßnahme)	62.226,75
I602-087 Feuerwehr HDL - Brandmeldeanlage (Aktivierung der Baumaßnahme)	24.443,68
I603-0157 Umgestaltung Busbahnhof (Aktivierung der Baumaßnahme)	141.540,21
I602-004 Feuerwehr Hundisburg - Fahrzeughaus Umbau (Aktivierung der Baumaßnahme)	52.233,80

Bewegung 2012	
Abgang / Abschreibungen / Umbuchung	-1.319.765,37
I204-005 Veräußerung von Grundstücken / Entschädigungsvereinbarungen	-18.590,82
I603-0157 Umgestaltung Busbahnhof - Übertragung an Wobau	-145.741,25
I602-002 Stadtsanierung - Verkauf Scheune	-5.160,81
Umbuchung / Flurstücksteilung / Zusammenführung	-114.123,35
AfA HHJ 2012	-1.036.149,14

Im Jahr 2012 erfolgten u. a. Aktivierungen von Baumaßnahmen im Bereich des Busbahnhofs. Im gleichen Jahr wurden Grundstücke an die Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH übertragen.

Ein großer Zugang bei den bebauten Grundstücken ist durch die Aktivierung der Straßenbeleuchtungsanlage B71n zu verzeichnen. Es handelt sich um eine Umbuchung aus der Position Anlage im Bau.

Infrastrukturvermögen

Nr.	Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
040000	Infrastrukturvermögen	41.497.865,34	43.133.882,78	1.636.017,44
041000	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	2.334.783,65	2.333.708,79	-1.074,86
042000	Bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens	39.163.081,69	40.800.173,99	1.637.092,30

Bewegung 2012	
Veränderung Bestand Grund u. Boden des Infrastrukturvermögens	-1.074,86
Zugang Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	3.339,19
I204-004 Erwerb von Verkehrsflächen - Lastenfreistellung	14,40
I602-002 Stadtsanierung (Aktivierung Grundstück)	535,09
Umbuchung / Flurstücksteilung / Zusammenführung	2.703,90
I603-0157 Umgestaltung Busbahnhof - Umbuchung Grunderwerb	85,80
Abgang Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	-4.414,05
I204-001 Verkauf Teilfläche	-712,22
I204-005 Veräußerung von Grundstücken, Entschädigung, Dienstbarkeiten	-1.427,50
I603-0157 Umgestaltung Busbahnhof - Übertragung an Wobau	-2.274,33

Bewegung 2012	
bauliche Anlagen des Infrastrukturvermögens - gesamt	1.637.092,30
Veränderung Bestand baul. Anlagen des Infrastrukturvermögens durch Aktivierungen / Zugang	3.263.120,86
I602-002 Stadtsanierung (Aktivierung diverse)	480.987,10
I602-052 Löschwasserentnahmestelle Dessauer Str. (Aktivierung der Baumaßnahme)	2.549,18
I603-0080 OT Hundisburg - Wallstraße Entwässerung (Aktivierung der Baumaßnahme)	1.539,52
I603-0086 OT HUN - Garbebrücke Ersatzneubau (Aktivierung der Baumaßnahme)	109.923,72
I603-0091 Schillerstr. Garagenkomplex Entwässerung (Aktivierung der Baumaßnahme)	40.496,06
I603-0092 Schillerstr. Garagenkomplex Aufwertung (Aktivierung der Baumaßnahme)	201.881,70
I603-0107 OT Uthmöden - LLWB Sportplatzweg (Aktivierung der Baumaßnahme)	198.554,62
I603-0109 Masche Festplatz (Aktivierung der Baumaßnahme)	80.941,05
I603-0147 Magdeburger Straße - Radweg (Aktivierung der Baumaßnahme)	120.823,54
I603-0201 Brücke zwischen Satuelle und Bülstringen (Aktivierung der Baumaßnahme)	308.176,88
I603-0117 Aktivierung der Baumaßnahme - Bornsche Straße (HDL)	435.850,04
I603-0155 Aktivierung - Hinzenbergstraße (HDL) u. Verkehrsanlage "Am Südhafen"	917.551,86
I603-0157 Aktivierung der Baumaßnahme - Busbahnhof	363.845,59
Abgang des Infrastrukturvermögens	-1.626.028,56
AfA HHJ 2012	-1.600.743,38
I603-0157 Umgestaltung Busbahnhof - Übertragung an Wobau	-25.284,18
Anlagenabgang Rosa-Luxemburg-Straße (HUN)	-1,00

Bauten auf fremdem Grund und Boden

Nr.	Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
050000	Bauten auf fremdem Grund und Boden	3.870.104,74	3.813.052,84	-57.051,90

Die Stadt Haldensleben hat für den Grund und Boden des Grundstücks Kulturfabrik und des Grundstücks der Toilettenanlage an der Stadtmauer Erbbaurechte begründet. Der Anlagenabgang stellt die Abschreibung (AfA) für die Gebäude dar.

Bewegung 2012	
Abgang Bauten auf fremdem Grund und Boden	-57.051,89
AfA HHJ 2010 Toilettenanlage an der Stadtmauer	-5.147,00
AfA HHJ 2010 Kulturfabrik	-51.904,89

Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Nr.	Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
060000	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	1.086.471,00	1.086.471,00	0,00

Der Bestand ist unverändert. Es erfolgt keine Absetzung für Abnutzungen (AfA).

Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge

Nr.	Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
070000	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.005.514,56	1.982.436,20	-23.078,36
071000	Fahrzeuge	1.166.248,08	1.230.133,98	63.885,90
072000	Maschinen	254.643,86	223.550,40	-31.093,46
073000	Technische Anlagen	584.622,62	528.751,82	-55.870,80

Bewegung 2012	
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	-23.078,36
Zugang Fahrzeuge / Maschinen / Technische Anlagen	210.536,08
<u>Fahrzeuge</u>	
I303-001 Feuerwehr HDL - Fahrzeuge (Feuerwehrfahrzeug TLF-20/40 Aufbau SR)	159.149,41
I303-001 Feuerwehr HDL - Fahrzeuge (DIN-Beladung für TLF 20/40SL)	16.896,99
I303-001 Feuerwehr HDL - Fahrzeuge (Mannschaftstransportwagen VW LT 28)	4.931,00
I401-007 Öffentliche Grünanlagen - Fahrzeuge (Palettengabel, Fahrzeugfunk)	1.929,97
I401-007 Öffentliche Grünanlagen - Fahrzeuge (Kleintransporter)	23.352,24
<u>Technische Anlagen</u>	
I603-0075 Aktivierung der Baumaßnahme - Hagenstr. / Jacobstr. Feststromverteiler	4.276,47
Abgang / Bestandsveränd.- Fahrzeuge / Maschinen / Technische Anlagen	-233.614,44
I303-012 Feuerwehr HDL - Veräußerung v. Fahrzeugen (Verkauf Feuerwehrfahrzeug MTW nach Aussonderung, Anhängerfahrzeug)	-2,00
I401-004 Öffentliche Grünanlagen - Abgang Fahrzeuge durch Verkauf - Zetor	-1,00
I401-006 Stadtwirtschaft - Abgang Fahrzeuge durch Verkauf - Tieflader	-1,00
I401-016 Straßenreinigung - Abgang Fahrzeuge durch Verkauf - Multicar	-1,00
I401-028 Öfft. Grünanlagen - Abgang Fahrzeuge durch Verkauf - Kleintransporter	-1,00
AfA HHJ 2012 Fahrzeuge	-142.367,71
AfA HHJ 2012 Maschinen	-31.093,46
AfA HHJ 2012 Technische Anlagen	-60.147,27

Die größten Veränderungen stellen neben der Anschaffung von Fahrzeugen und Ausstattung für die Feuerwehr die Abschreibungen dar.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Nr.	Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
080000	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Betriebsvorrichtungen, Nutzpflanzungen/-tiere	2.177.865,48	2.492.478,29	314.612,81
081000	Betriebsvorrichtungen	64.266,32	77.896,74	13.630,42
082000	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.113.599,16	2.414.581,55	300.982,39

Die Veränderungen im Bestand der Betriebsvorrichtungen im Haushaltsjahr 2012 setzen sich wie folgt zusammen:

Bewegung 2012	
Betriebsvorrichtungen	13.629,42
Zugang Betriebsvorrichtungen	20.450,82
I603-0212 Aktivierung der Baumaßnahme 3.TA -Spielpl. Rottmeisterstr. / Rolandgarten Versorgungsanschluss	5.276,72
AIB00096 Aktivierung der Baumaßnahme - Tagungsstätte Zernitz Brunnenbau	3.804,04
I501-001 Aktivierung Baumaßnahme-Hagenstr. Kabelinstall. Weihnachtsbeleuchtung	5.008,72
I602-062 Aktivierung der Baumaßnahme Jugendherberge -Spielplatzgerät	6.361,34
Abgang / Bestandsveränderungen -Betriebsvorrichtungen	-6.821,40
AfA HHJ 2012 Betriebsvorrichtungen	-6.820,40
Anlagenabgänge Betriebsvorrichtung (Verschrottung./ Aussonderung- Tor Feuerwehr Hund)	-1,00

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung unterteilt sich in

- Betriebs- und Geschäftsausstattung, deren Anschaffungswert über 1.000 € beträgt, sowie in
- Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG), deren Anschaffungswert im Einzelfall zwischen 150 € und 1.000 € liegt.

Die GWG werden in einem jährlichen Anlagepool erfasst. Der Gesamtbetrag der in einem Jahr angeschafften Wirtschaftsgüter wird über 5 Jahre linear abgeschrieben.

Betriebs- und Geschäftsausstattung	300.982,39
Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung (> 1.000 €)	597.168,02
I101-001 EDV - Server Hardware	18.458,09
I101-003 Kernverwaltung - Ausstattung (Einbauküche für Ortsratsraum Uthmöden)	1.727,38
I101-005 Stadtwirtschaft - Ausstattung (Prüfgeräte)	2.589,20
I101-007 EDV - Hardware (BGA) - Erfassungsgerät OWI	5.560,28
I101-010 EDV - Ausstattung (Interaktives Stift-Display)	5.195,54
I303-016 Feuerwehr HDL - Ausstattung	33.959,51
I401-009 Spielplätze - Ausstattung (Spielplatz Masche)	6.710,44
I401-012 Friedhof - Öffentliches Grün Ausstattung (Rasenmäher)	1.700,00
I401-027 Friedhof HDL - Grabstätten Ausstattung (Gedenksteine)	9.603,30
I501-006 Alsteinklub - Ausstattung (Beamer)	2.050,00
I501-007 Jugendherberge - Ausstattung (Telefonanlage)	3.998,28
I501-014 Jugendherberge - Ausstattung (Kondensationshaube)	3.772,30
I501-018 Jugendeinrichtung UTH - Ausstattung (Küche - JC Uthmöden)	5.025,58
I501-019 Heuherberge - Ausstattung	7.449,05
I502-003 GS Otto Boye - Ausstattung (Interaktive Schultafel, Laubsauger)	10.096,22
I502-009 Kita Märchenburg - Ausstattung (Einbauküche mit Ausgabe)	20.176,70
I503-006 Sonstige Sportstätten OT Uthmöden (Hauswasserwerk)	1.387,87
I602-030 GS "Gebrüder Alstein" - Vernetzte Schulen (Aktivierung Spielplatzgeräte)	4.361,35
I602-049 Kita Birkenwäldchen - Spielplatzgeräte	10.093,45
I602-062 Jugendherberge - Außenanlage (Aktivierung der Baumaßnahme-div.)	299.965,35
I603-0076 Spielplatz am Parkplatz Bahnhofstraße (Aktivierung der Baumaßnahme)	16.077,42
I603-0081 Beispielbare Kunst in der Innenstadt (Aktivierung der Baumaßnahme)	36.801,33
I603-0212 Spielpl. Rottmeisterstr. / Rolandgarten (Aktivierung)	90.409,38

Fortsetzung

		Bewegung 2012
Zugang GWG - Geringwertige Wirtschaftsg. d. Anlagevermögens (> 150 bis 1.000 €)		89.577,68
I101-003 Kernverwaltung - Ausstattung		807,01
I501-019 Heuherberge - Ausstattung		794,95
I501-018 Jugendeinrichtung UTH - Ausstattung		2.259,41
I602-062 Jugendherberge - Außenanlage (Aktivierung der Baumaßnahme-div.)		20.535,38
I603-0076 Spielplatz am Parkplatz Bahnhofstraße (Aktivierung der Baumaßnahme)		4.986,49
I603-0212 Spielpl. Rottmeisterstr. / Rolandgarten (Aktivierung)		6.882,49
I-GWG2012 Geringwertige Wirtschaftsgüter 2012		53.311,95
Abgang / Bestandsveränderungen Betriebs- und Geschäftsausstattung / GWG		-385.763,31
AfA HHJ 2012 Betriebs- und Geschäftsausstattung		-239.266,71
AfA HHJ 2012 Geringwertige Wirtschaftsgüter		-146.255,16
I303-026 Feuerwehr UTH - Veräußerung von BGA (Tragkraftspritze)		-1,00
Anlagenabgänge BGA (Verschrottung, Aussonderung,)		-240,44

Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Bei Anlagen im Bau handelt es sich um bisher getätigte Investitionen, die noch nicht fertig gestellt sind und damit noch kein endgültig fertig gestellter Vermögensgegenstand vorliegt. Alle Aufwendungen, die mit dem Bau der Anlage zusammenhängen, werden vorübergehend auf dem Konto "Anlagen im Bau" erfasst und somit unter der Position Sachanlagen in der Bilanz aktiviert. Anlagen im Bau werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet, die bis zum Bilanzstichtag angefallen sind.

Sowohl Anlagen im Bau als auch geleistete Anzahlungen - selbst auf abnutzbare Sachanlagen - unterliegen keiner planmäßigen Abschreibung, da die Abschreibung grundsätzlich erst mit der Lieferung bzw. Fertigstellung des Anlagengutes beginnt.

Wenn eine Investition abgeschlossen wurde und die Anzahlungen bzw. Anlagen im Bau einer endgültigen Anlageposition zugeordnet werden können, werden diese umbucht. Erst ab diesem Zeitpunkt unterliegt der Vermögensgegenstand den Abschreibungen nach jeweiliger Nutzungsdauer.

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
090000 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		12.826.412,09	15.062.325,80	2.235.913,71
091000	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen		36.796,83	36.796,83
096000	Anlagen im Bau	12.826.412,09	15.025.528,97	2.199.116,88

Im Haushaltsjahr 2012 wurde die Position **Anzahlung auf Sachanlagen** für noch nicht abgeschlossene investive Erwerbsvorgänge gebildet.

Investitions-Nr.	Maßnahmebezeichnung	Betrag
I003-008	Erwerb Gewerbegrundstücke - Südhafen	19.039,60
I204-001	Erwerb unbebauter Grundstücke	2.586,59
I204-002	Erwerb bebauter Grundstücke	14.960,64
I204-004	Erwerb von Verkehrsflächen	210,00
		36.796,83

Die Veränderungen dieser Bilanzposition **Anlage im Bau** setzt sich zusammen aus Zugängen (diverse noch nicht abgeschlossene Baumaßnahmen) in Höhe von 6.769.103,98 € und den Abgängen durch Aktivierungen in Höhe von 4.569.987,10 €.

Im Jahr 2012 wurden nachfolgende Investitionsmaßnahmen aktiviert:

Investitions-Nr.	Maßnahmebezeichnung		Betrag
<u>HOCHBAU</u>			
I602-004	Feuerwehr Hundisurg	Fahrzeughaus Umbau	-52.233,80
I204-008	Tagungsstätte Zernitz	Brunnenanlage	-3.804,04
I501-001	Weihnachtliche Ausstattung	Hagenstr. Kabelinstall.	-5.008,72
I602-023	Schloss Hundisburg	Akademiegebäude	-7.978,91
I602-029	GS Gebrüder Alstein - Sporthalle	GS Gebrüder Alstein	-478.181,25
I602-030	GS Gebrüder Alstein - Vernetzte Schulen	GS Gebrüder Alstein	-4.754,05
I602-059	Kita Max & Moritz - Kellerfenster	Kita Max und Moritz	-11.769,34
I602-087	Feuerwehr HDL - Brandmeldeanlage	Feuerwehr Haldensleben	-24.443,68
			-588.173,79
<u>TIEFBAU</u>			
I602-002	Stadtsanierung	Rundwanderweg	-492.559,45
I603-0075	Hagenstr. / Jacobstr. Feststromverteiler	Jacobstraße (HDL)	-4.276,47
I603-0080	OT Hundisburg - Wallstraße Entwässerung	Wallstraße (HUN)	-1.539,52
I603-0086	OT HUN - Garbebrücke Ersatzneubau	Rosa-Luxemburg-Straße (HUN)	-109.923,72
I603-0091	Schillerstr. Garagenkomplex Entwässerung	Schillerstraße (HDL)	-40.496,06
I603-0092	Schillerstr. Garagenkomplex Aufwertung	Schillerstraße (HDL)	-201.881,70
I603-0107	OT Uthmöden - LLWB Sportplatzweg	Sportplatzweg (UTH)	-198.554,62
I603-0109	Masche Festplatz	Festplatz Masche	-80.941,05
I603-0117	Bornsche Straße	Bornsche Straße (HDL)	-435.850,04
I603-0147	Magdeburger Straße - Radweg	Magdeburger Straße (HDL)	-120.823,54
I603-0155	Gewerbegebiet Südhafen	Südhafen	-917.551,86
I603-0157	Umgestaltung Busbahnhof - Umbuchung G	Busbahnhof (HDL)	-505.385,80
I603-0201	Brücke zwischen Satuelle und Bülstringen	Ohrebrücke zwischen	-308.176,88
			-3.417.960,71
<u>SONSTIGE BAUMABNAHMEN</u>			
I602-025	Feuerwehr HDL - Schleppkurve	Feuerwehr Haldensleben	-2.458,90
I602-052	Löschwasserentnahmestelle Dessauer Str.	Löschwasserentnahmestelle	-2.549,18
I602-062	Jugendherberge - Außenanlage	Jugendherberge	-336.182,94
I602-073	Friedhof HDL - Errichtung Urnenfeld	Friedhof Haldensleben	-62.226,75
I603-0076	Spielplatz am Parkplatz Bahnhofstraße	Spielplatz	-21.063,91
I603-0081	Bespielbare Kunst in der Innenstadt	Kinder in der Innenstadt	-36.801,33
I603-0212	Spielpl. Rottmeisterstr. / Rolandgarten	Rolandgebiet	-102.569,59
			-563.852,60
			-4.569.987,10

FINANZVERMÖGEN

Das Finanzvermögen der Stadt Haldensleben stellt sich wie folgt dar:

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
Finanzanlagen		5.153.830,00	5.133.030,00	-20.800,00
101401	Anteile an verbundenen Unternehmen: Sonstige Anteilsrechte	5.086.780,00	5.086.780,00	0,00
111401	Beteiligungen: Sonstige Anteilsrechte	67.050,00	46.250,00	-20.800,00

Bestand		Bemerkungen
Anteile an verbundenen Unternehmen	5.086.780,00 €	
Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH	511.300,00 €	Anteile 100 %
Stadwerke Haldensleben GmbH	4.575.480,00 €	Anteile 87,99 %
Beteiligungen	46.250,00 €	
Umschlags- und Handelsgesellschaft Haldensleben mbH	41.250,00 €	Anteile 15 %
Kommunale IT-Union	5.000,00 €	Genossenschaftsmitgliedschaft

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sind mit den Anschaffungskosten, die dem Wert des Stammkapitals bzw. des anteiligen Stammkapitals entsprechen, bewertet.

Im Jahr 2012 wurden die Anteile an der KOSYNUS GmbH veräußert.

UMLAUFVERMÖGEN

Zum Umlaufvermögen gehören Vorräte, Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände sowie die Bestände an Finanzmitteln.

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
Umlaufvermögen		6.490.313,98	11.084.280,63	4.593.966,65
	Vorräte	0,00	0,00	0,00
	Forderungen	5.177.761,16	5.440.358,32	262.597,16
	Liquide Mittel	1.312.552,82	5.643.922,31	4.331.369,49

Forderungen

Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
Forderungen	5.177.761,16	5.440.358,32	262.597,16
160000 Öffentlich-rechtliche Forderungen	2.033.502,61	1.657.769,17	-375.733,44
161000 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	150.126,34	140.070,26	-10.056,08
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Gebühren	92.598,39	93.417,73	819,34
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Beiträgen	57.527,95	46.652,53	-10.875,42
169000 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.883.376,27	1.517.698,91	-365.677,36
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Steuern	1.163.771,68	1.025.774,54	-137.997,14
Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Zuweisungen	699.844,24	429.498,06	-270.346,18
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	19.760,35	62.426,31	42.665,96
170000 Privatrechtliche Forderungen, sonstige	3.144.258,55	3.782.589,15	638.330,60
Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	58.206,70	67.766,18	9.559,48
Sonstige privatrechtliche Forderungen	128.243,51	304.819,53	176.576,02
Sonstige Vermögensgegenstände	2.957.808,34	3.410.003,44	452.195,10

Die Forderungen sind zum Nennwert bewertet. Zweifelhafte Forderungen sind entsprechend der Richtlinie zur Inventur und Bewertung von Forderungen der Stadt Haldensleben wertberichtigt worden. Sind Forderungen nicht mehr zu realisieren, sind sie als uneinbringlich zu titulieren und zu 100 % zu berichtigen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten das Treuhandvermögen des Sanierungsträgers (SALEG) in Höhe von 3.347.931,85 €, sowie Antizipative Aktivposten in Höhe von 62.071,59 € (Erträge aus sonstigen Veräußerungen 3.920,35 €, Konzessionsabgaben 58.151,24 €).

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel geben den Bestand der Konten bei den verschiedenen Geldinstituten und den Bestand der Barkasse wieder. Der Bestand hat sich gegenüber dem Vorjahr um 4331.369,49 € auf 5.643.922,31 € erhöht.

	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
Liquide Mittel	1.312.552,82	5.643.922,31	4.331.369,49
Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten	1.312.167,93	5.643.562,48	4.331.394,55
Bankbestände	1.261.844,85	5.586.688,72	4.324.843,87
Festgeld	0,00	0,00	0,00
Tagesgeld	0,00	0,00	0,00
Sparbücher	2.028,10	2.031,84	3,74
Gewährleistungskonto	48.294,98	54.841,92	6.546,94
Bargeld	384,89	359,83	-25,06

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
190000 Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP)	21.317,30	24.724,37	3.407,07

Aktive Rechnungsabgrenzung (RAP)	31.12.2012
ARAP Post und Telekommunikation	1.544,36
ARAP Dienstaufwendungen für Beamte	15.481,18
ARAP Dienstaufwendungen für Beamte - VWL	110,65
ARAP Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.428,00
ARAP Bücher und Zeitschriften	565,79
ARAP Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Vereinen	380,50
ARAP Kraftfahrzeugsteuer	29,00
ARAP Schulbedarf (Lehr- und Lernmaterial)	3,50
ARAP Aus- und Fortbildung, Umschulung	721,60
ARAP Herstellung von Informationsmaterial	129,59
ARAP Bürobedarf	95,71
ARAP Unterhaltung Gebäude	1.224,75
ARAP Unterhaltung Betriebsvorrichtung	425,66
ARAP Aufwendungen öffentliche Bekanntmachungen	2.549,28
ARAP GEMA-Gebühren	34,80

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden u. a. für die Dienstaufwendungen der Beamten der Stadt Haldensleben für den Monat Januar 2013 in Höhe von 15.481,18 € gebildet, da diese bereits im Dezember 2012 ausgezahlt wurden.

2. Erläuterungen zu den Posten der Passivseite der Bilanz

Die Seite der Passiva stellt die Mittelherkunft dar. Dabei wird insbesondere zwischen Fremdkapital und Eigenkapital unterschieden.

Das Eigenkapital umfasst die Mittel, die keinem Rückzahlungsanspruch Dritter unterliegen, d. h. insbesondere die bestehenden selbst erwirtschafteten Rücklagen und Gewinne.

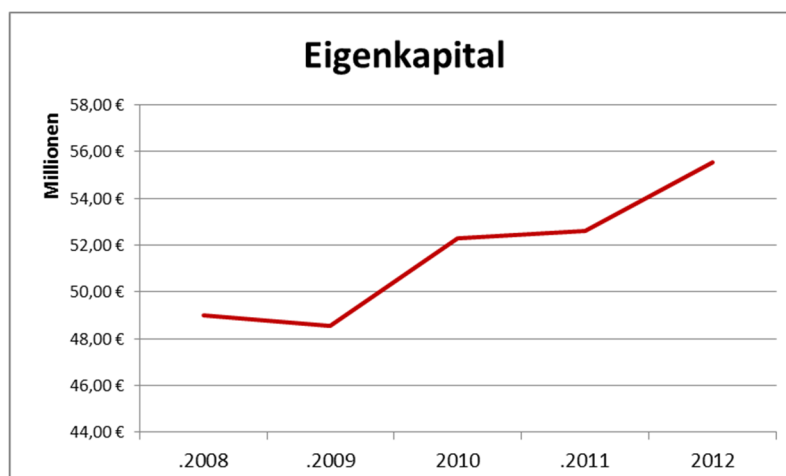
Das Fremdkapital umfasst Mittel, die von Dritten (zeitlich befristet) zur Verfügung gestellt werden, beispielsweise Hypotheken, Anleihen, Darlehen und Lieferverbindlichkeiten.

Das **EIGENKAPITAL** beinhaltet die **Rücklagen**, insbesondere die Rücklage aus der Eröffnungsbilanz, die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses sowie das Jahresergebnis.

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
1.	Eigenkapital	52.626.154,47	55.522.075,80	2.895.921,33
1.1	Rücklagen	52.323.613,89	52.612.533,62	288.919,73
1.1.1	Rücklage aus der Eröffnungsbilanz	45.580.296,38	45.580.296,38	0,00
1.1.2	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	6.985.569,57	7.288.110,15	302.540,58
1.1.3	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-242.252,06	-242.252,06	0,00
1.2	Sonderrücklagen			0,00
1.3	Fehlbetragsvortrag			0,00
1.4	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag)	302.540,58	2.895.921,33	2.593.380,75

Gemäß § 22 GemHVO hat die Gemeinde eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses und eine Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zu bilden. Ein Fehlbetrag kann gemäß § 24 GemHVO mittels der Rücklagen aus Überschüssen der Ergebnisse ausgeglichen werden. Soweit dies nicht möglich ist, kann der Fehlbetrag höchstens zwei Jahre auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Das Jahresergebnis ergibt sich aus der Ergebnisrechnung. Die erzielten Erträge und Aufwendungen sind unter Punkt II. - Rechenschaftsbericht beschrieben.



Sonderposten werden in der Bilanz zum 31.12.2010 mit insgesamt 66.190.977,36 € ausgewiesen. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
2. Sonderposten	-72.165.624,59	-76.677.244,34	-4.511.619,75
2.1 Sonderposten aus Zuwendungen	-64.160.524,54	-68.646.842,63	-4.486.318,09
2.2 Sonderposten aus Beiträgen	-6.882.395,03	-6.852.474,07	29.920,96
2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich			0
2.4 sonstige Sonderposten	-1.122.705,02	-1.177.927,64	-55.222,62

Sonderposten aus Zuwendungen

Die nachfolgende Tabelle zeigt, dass die größte Position die investiven Zuwendungen vom Land ist.

Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
231000 Sonderposten aus Zuwendungen	64.160.524,54	68.646.842,63	4.486.318,09
231001, 2341001 vom Bund	1.943.846,12	2.563.974,56	620.128,44
231101, 2341011 vom Land	57.064.955,37	60.799.814,02	3.734.858,65
231201 von Gemeinden und Gemeindeverbänden	215.147,36	272.149,05	57.001,69
231301 von Zweckverbänden und dgl.	81.644,44	79.788,89	-1.855,55
231401 vom sonstigen öffentlichen Bereich	399.023,83	377.641,64	-21.382,19
231501 von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen u. Beteiligungen	2.453,20	2.125,00	-328,20
231701 von privaten Unternehmen	53.344,07	71.244,74	17.900,67
231801 von übrigen Bereichen	4.400.110,15	4.480.104,73	79.994,58

Veränderung in 2012		
2.1 Sonderposten aus Zuwendungen		5.944.713,31
Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund		620.128,44
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund		916.290,24
I401-020 Öffentliche Grünanlagen - Ausstattung	5.700,00	
I501-001 Weihnachtliche Ausstattung	1.245,00	
I602-002 Stadtsanierung	320.000,00	
I602-002 Stadtsanierung - Kolonie	21.358,72	
I602-002 Stadtsanierung - Bahnhofstraße	137.935,51	
I602-032 GS Otto Boye - Außenanlage	132.023,77	
I602-050 Kita Max & Moritz - Außenspielbereich	145.111,62	
I602-075 Waldring 113 - bauliche Maßnahmen Jugendbegegnungsstätte	20.666,50	
I603-0073 Versorgungsanschlüsse Altstadt	4.127,12	
I603-0076 Spielplatz am Parkplatz Bahnhofstraße	1.004,00	
I603-0081 Bespielbare Kunst in der Innenstadt	13.429,50	
I603-0092 Schillerstr. Garagenkomplex Aufwertung	72.866,50	
I603-0093 Köhlerstraße Aufwertung Gebietsrand	968,50	
I603-0212 Spielpl. Rottmeisterstr. / Rolandgarten	33.195,00	
604-ASOZ PJ'11 Durchbruch Gärhof Bund	4.583,50	
I302-001 Aufwertung Wochen-/Regionalmarkt (ASOZ)	2.075,00	
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen vom Bund		-296.161,80
SOPO HHJ 2012	- 46.877,68	
I602-002 Stadtsanierung	- 249.284,12	

Fortsetzung

Veränderung in 2012		
Sonderposten aus Zuwendungen vom Land		3.734.858,65
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen vom Land		5.831.580,16
I302-001 Aufwertung Wochen-/Regionalmarkt (ASOZ)	2.075,00	
I401-020 Öffentliche Grünanlagen - Ausstattung	5.700,00	
I501-001 Weihnachtliche Ausstattung	1.245,00	
I501-010 Schloss Hundisburg - Mittelbau	86.498,01	
I502-003 GS Otto Boye - Ausstattung	6.147,91	
I602-002 Stadtsanierung - Histor. Stadtkern	320.000,00	
I602-032 GS Otto Boye - Außenanlage	132.023,77	
I602-050 Kita Max & Moritz - Außenspielbereich	27.833,50	
I602-066 Jugendclub Uthmöden / Heuherberge	222.196,95	
I602-075 Waldring 113 - bauliche Maßnahmen	20.666,50	
I603-0073 Versorgungsanschlüsse Altstadt	4.127,12	
I603-0076 Spielplatz am Parkplatz Bahnhofstraße	1.004,00	
I603-0081 Beispielbare Kunst in der Innenstadt	13.429,50	
I603-0092 Schillerstr. Garagenkomplex Aufwertung	61.800,50	
I603-0093 Köhlerstraße Aufwertung Gebietsrand	57.974,50	
I603-0107 OT Uthmöden - LLWB Sportplatzweg	102.091,50	
I603-0117 Bornsche Straße	188.843,28	
I603-0123 Kolonie (Rückzahlung FöM)	- 9.189,06	
I603-0147 Magdeburger Straße - Radweg	93.046,29	
I603-0155 Gewerbegebiet Südhafen	3.419.197,04	
I603-0157 Umgestaltung Busbahnhof	32.543,20	
I603-0201 Brücke zwischen Satuelle und Bülstringen	163.830,92	
I603-0212 Spielpl. Rottmeisterstr. / Rolandgarten	33.195,00	
I603-0216 Anbindung Rundwanderweg an Innenstadt	4.583,50	
S 901-001 Investitionshilfe/-pauschale	681.422,00	
I602-002 Stadtsanierung -Kolonie - Akt. d. Baumaßn. (SoPo)	21.358,72	
I602-002 Stadtsanierung - Bahnhofstraße - Akt. d. Baumaßn. (SoPo)	137.935,51	
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen vom Land		-2.096.721,51
SoPo HHJ 2012	- 1.716.301,19	
201-Auflösung Z-SALEG-L HH-Jahr 2012	- 249.284,12	
Anlagenabgang (I603-0157 Umgestaltung Busbahnhof)	- 131.136,20	
Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		57.001,69
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden		63.810,63
I502-001 GS Gebrüder Alstein - Ausstattung (Konzertflügel)	1.656,46	
I502-004 Ökoschule - Ausstattung	76,19	
I603-0117 Bornsche Straße (Zuschuss aus Umstufungsvereinb.)	32.654,17	
I603-0201 Brücke zwischen Satuelle und Bülstringen (Refinanz. Gem. Bülstr	28.000,00	
I-GWG2012	1.423,81	
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverb.		-6.808,94
SoPo HHJ 2012	- 6.777,02	
Anlagenabgang (Lizenz Öko-Schule Hundisburg)	- 31,92	
Sonderposten aus Zuwendungen von Zweckverbänden und dgl.		-1.855,55
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen von Zweckverbänden und dgl.		0,00
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen von Zweckverbänden und dgl.		-1.855,55
SoPo HHJ 2012	- 1.855,55	

Fortsetzung

Veränderung in 2012		
Sonderposten aus Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich		-21.382,19
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich		0,00
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen vom sonstigen öffentlichen Bereich		-21.382,19
<i>SoPo HHJ 2012</i>	- 21.382,19	
Sonderposten aus Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		- 328,20
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		0,00
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen		-328,20
<i>SoPo HHJ 2012</i>	- 328,20	
Sonderposten aus Zuwendungen von privaten Unternehmen		17.900,67
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen von privaten Unternehmen		20.752,22
<i>I401-009 Spielplätze - Ausstattung</i>	3.000,00	
<i>I502-001 GS Gebrüder Alstein - Ausstattung</i>	6.250,00	
<i>I-GWG2012 (Kitas und Horte)</i>	1.502,22	
<i>I603-0109 Masche Festplatz (für die Entwässerung vom Schaustellerverein)</i>	10.000,00	
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen von privaten Unternehmen		-2.851,55
<i>SoPo HHJ 2012</i>	- 2.851,55	
Sonderposten aus Zuwendungen von übrigen Bereichen		79.994,58
Zugang Sonderposten aus Zuwendungen von übrigen Bereichen		176.202,47
<i>I602-030 GS Gebrüder Alstein - Vernetzte Schulen (EFRE)</i>	176.202,47	
Abgang Sonderposten aus Zuwendungen von übrigen Bereichen		-96.207,89
<i>SoPo HH-Jahr 2012</i>	- 96.207,89	

Sonderposten aus Beiträgen

Neben den Sonderposten aus Zuwendungen sind auch Sonderposten aus Beiträgen gebildet worden. Die Erhebung von Ausbau- und Erschließungsbeiträgen ist eine Pflichtaufgabe nach dem Kommunalabgabengesetz bzw. dem Baugesetzbuch, die nicht zuletzt der Finanzierung neuer Straßenbaumaßnahmen dient.

Die Sonderposten aus Beiträgen setzen sich zusammen aus Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen, Beiträge für Kanalisation und Sanierungsbeiträgen.

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
232000 Sonderposten aus Beiträgen		-6.882.395,03	-6.852.474,07	29.920,96
232101	<i>Sonderposten aus Beiträgen</i>	-6.404.641,04	-6.381.523,28	23117,76
232201	<i>Sonderposten aus Beiträgen - Kanalbau AVH</i>	-477.753,99	-470.950,79	6.803,20
232301	<i>Sonderposten aus Beiträgen - Stadtsanierung, Ausgleichsbeträge</i>	0	0	0

Die Beiträge im Rahmen der Stadtsanierung werden im gleichen Jahr wieder für Maßnahmen der Stadtsanierung eingesetzt, so dass bilanziell keine Ausweisung im Bestand entsteht.

Veränderung in 2012		
2.2 Sonderposten aus Beiträgen		-29.920,96
Sonderposten aus Beiträgen		-23.117,76
Zugang Sonderposten aus Beiträgen		205.632,41
I603-0000 allg. SoPo aus Beiträgen "Altfälle" (Abgang Gerichtsurteil)	- 18.695,17	
I603-0096 Kurze Straße	2.648,06	
I603-0104 Lindenallee - Parkplätze	32.788,90	
I603-0108 Erich-Grün-Str. / Rolandstr. Beleuchtung	33,08	
I603-0117 Bornsche Straße	116.450,94	
I603-0123 Kolonie	65.411,44	
I603-0207 Maschenpromenade	6.995,16	
Abgang Sonderposten aus Beiträgen		-228.750,17
SoPo HHJ 2012	- 226.568,61	
I603-0117 Aktivierung der Baumaßnahme Bornsche Str. (SoPo)	- 2.181,56	
Sonderposten aus Beiträgen - Kanalbau AVH		-6.803,20
Zugang Sonderposten aus Beiträgen - Kanalbau AVH		2.781,91
I603-0117 Aktivierung der Baumaßnahme Bornsche Str. (SoPo)	2.181,56	
I603-0207 Maschenpromenade	600,35	
Abgang Sonderposten aus Beiträgen - Kanalbau AVH		-9.585,11
SoPo HHJ 2012	- 9.585,11	
Sonderposten aus Beiträgen - Stadtsanierung		0,00
Zugang Sonderposten aus Beiträgen - Stadtsanierung		10.168,94
Abgang Sonderposten aus Beiträgen - Stadtsanierung		-10.168,94

Sonstige Sonderposten

Es wurden nachfolgende sonstige Sonderposten gebildet:

Beschreibung	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	Bewegung 2012
239000 Sonstige Sonderposten	-1.122.705,02	-1.177.927,64	-55.222,62
239101 Sonstige Sonderposten - Baumaßnahmen	-163.731,12	-211.369,45	-47638,33
239201 Sonstige Sonderposten - Stellplatzablöse	-8.973,90	-16.222,05	-7248,15
239401 Sonstige Sonderposten - Spenden	-950.000,00	-950.336,14	-336,14

Veränderung in 2012		
2.4 sonstige Sonderposten		55.222,62
Sonstige Sonderposten - Baumaßnahmen		47.638,33
Zugang Sonderposten - Baumaßnahmen		52.424,75
I601-009 Koloniegraben - Kolonie (Refinanzierung)	13.223,91	
I603-0123 Kolonie (Refinanzierung)	19.432,35	
I603-0117 Bornsche Straße	19.768,49	
Abgang Sonderposten - Baumaßnahmen		-4.786,42

Fortsetzung

Veränderung in 2012		
Sonstige Sonderposten - Stellplatzablöse		7.248,15
Zugang Sonstige Sonderposten - Stellplatzablöse		7.670,00
<i>I600-000 Stellplatzablöse</i>	<i>7.670,00</i>	
Abgang Sonstige Sonderposten - Stellplatzablöse		-421,85
<i>SoPo HH-Jahr 2011</i>	<i>- 421,85</i>	
Sonstige Sonderposten - Spenden		336,14
Zugang Sonstige Sonderposten - Spenden		420,17
<i>I-GWG2012 (Notebook OLU)</i>	<i>420,17</i>	
Abgang Sonstige Sonderposten - Stellplatzablöse		-84,03
<i>SoPo HH-Jahr 2012</i>	<i>- 84,03</i>	

Rückstellungen

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
3.	Rückstellungen	-5.181.595,72	-4.718.897,78	462.697,94
3.1	Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen			0,00
3.2	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Dep	-3.124,51	-3.124,51	0,00
3.3	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten			0
3.4	Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung			0
3.5	sonstige Rückstellungen	-5.178.471,21	-4.715.773,27	462.697,94

Die Rückstellung zur Rekultivierung der Mülldeponie im Ortsteil Hundisburg bleibt weiterhin bestehen. Die Maßnahme ist noch nicht beendet. Der noch bestehende Betrag ist entsprechend Mitteilung des Fachamtes für die Grundwasseruntersuchung vorgesehen.

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich zusammen aus

- Rückstellungen für Altersteilzeit,
- Rückstellungen für Gerichtsverfahren,
- Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren
- Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften.

	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
sonstige Rückstellungen	5.178.471,21	4.715.773,27	-342.025,34
Rückstellungen für Altersteilzeit	2.608.142,77	2.216.749,73	-310.110,62
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	12.462,49	5.211,48	-27.344,98
Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren	2.447.557,26	2.330.089,72	-64.478,43
Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	110.308,69	163.722,34	59.908,69

Der Abschluss weiterer Verträge für **Altersteilzeit** ist aufgrund der gesetzlichen Regelungen nicht mehr möglich. Es gibt die Förderleistungen nur noch für Arbeitnehmer, die die Altersteilzeit vor dem 1. Januar 2010 begonnen haben.

Für die bestehenden Verträge wurden 322.703,01 € der Rückstellung zugeführt und 714.096,05 € aus der Rückstellung in Anspruch genommen.

Die Rückstellung für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufender Verwaltung beinhaltet die Rückstellung für das Innovationszentrum.

	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und laufenden Verfahren	2.447.557,26	2.330.089,72	-64.478,43
<i>RS Innovationszentrum</i>	<i>2.447.557,26</i>	<i>2.330.089,72</i>	<i>-117.467,54</i>

Seit dem Jahr 2010 werden Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen gegenüber Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften gebildet.

	Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
Rückstellungen für sonstige Verpflichtungen ggü. Dritten oder aufgrund von Rechtsvorschriften	110.308,69	163.722,34	53.413,65
<i>RS Zuschüsse an übrige Bereiche - Sachkosten</i>	<i>91.680,00</i>	<i>145.093,65</i>	<i>53.413,65</i>
<i>RS Erstattungen an Gemeinden / GV</i>	<i>18.628,69</i>	<i>18.628,69</i>	<i>0,00</i>

Diese beinhalten:

- Rückstellung für Erstattungen an Gemeinden / Gemeindeverbände für die Kinderbetreuung in Kindereinrichtungen und Schulen in Höhe von 18.628,69 €.

Entsprechend dem Kinderförderungsgesetz - KiFöG ist die Gemeinde verpflichtet, die Kosten für die Betreuung der Kinderkrippen- und Kindergartenkinder ihrer Gemeinde den jeweiligen betreuenden Gemeinden und freien Trägern zu erstatten. Da der Zeitpunkt und die endgültige Höhe der Zuschüsse nicht bekannt sind, ist eine Rückstellung zu bilden.
- Rückstellungen Kinderbetreuung in Kindereinrichtungen und Schulen - Zuschüsse für lfd. Zwecke

Der § 12b des KiFöG regelt, dass, soweit der Finanzierungsbedarf eines in Anspruch genommenen Platzes in einer Tageseinrichtung oder in einer Tagespflegestelle nicht vom Land und dem jeweiligen örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe gedeckt wird, die Gemeinde, Verbandsgemeinde und Verwaltungsgemeinschaft, in deren Gebiet das Kind seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, den verbleibenden Finanzbedarf zu tragen hat. Somit ist die Gemeinde verpflichtet, die Kosten für die Betreuung der Kinderkrippen- und Kindergartenkinder ihrer Gemeinde den freien Trägern zu erstatten.

Im Jahr 2012 wurden die gebildete Rückstellung im Umfang von 29.336,35 € für notwendige Kosten für den laufenden Betrieb durch die freien Träger in Anspruch genommen.

Neue Rückstellungen wurden in Höhe von 82.750 € gebildet.

Verbindlichkeiten

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
4.	Verbindlichkeiten	-8.586.249,60	-9.122.941,27	-536.691,67
4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 41 Abs. 4 Satz 2 GmbHVO Doppik	-6.532.712,11	-7.088.215,86	-555.503,75
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-97.868,99	-71.735,00	26.133,99
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-776.062,28	-775.682,59	379,69
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
4.7	sonstige Verbindlichkeiten, Durchlaufende Gelder	-1.179.606,22	-1.187.307,82	-7.701,60

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionskredite, einschließlich KommInvest, wurden durch ordentliche Tilgung in Höhe von 894.496,25 € weiter verringert und durch die planmäßige Kreditaufnahme in Höhe von 1.450.000 € erhöht.

Bei den Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die einer Kreditaufnahme gleichkommen, handelt es sich um Darlehen zur Baumaßnahme Sporthalle Dammühlenweg von der Edith-Stein-Schulstiftung und vom Landkreis. Auch hier wird durch die kostenlose Nutzung die Verbindlichkeit stetig verringert.

Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Zahlungen, die vor dem Abschlussstichtag 31.12.2012 eingegangen sind und nachfolgende Haushaltsjahre betreffen.

Die Summe hat sich gegenüber dem Vorjahr um 949.339,28 € auf 1.754.164,52 € erhöht.

Beschreibung		Bilanz 31.12.2011	Bilanz 31.12.2012	mehr (+) / weniger (-)
5.	Passive Rechnungsabgrenzung	804.825,24	1.754.164,52	949.339,28

2012	
<i>RAP von Verbindlichkeiten aus Zahlungsleistungen</i>	1.505,04
<i>PRAP Grundsteuer A</i>	25,02
<i>PRAP Grundsteuer B</i>	114,52
<i>PRAP Hundesteuer</i>	54,00
<i>PRAP Mieten und Pachten</i>	599,77
<i>PRAP Kindertagesstättenbeiträge</i>	29.557,00
<i>PRAP Gewerbesteuer</i>	604.242,80
<i>PRAP Spenden</i>	700,00
<i>PRAP Friedhofsgebühren</i>	709.873,37
<i>PRAP Friedhofsunterhaltungsgebühr</i>	108.962,00
<i>PRAP Eintrittsgelder für Veranstaltungen</i>	7.908,00
<i>PRAP Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer</i>	290.198,00
<i>PRAP Zuweisungen laufende Zwecke vom Bund</i>	425,00
	1.754.164,52

Die größte Position bilden die Friedhofsgebühren. Neu gebildet wurden Passive Rechnungsabgrenzungsposten für vorfristig eingegangene Gewerbesteuern.

3. Kennzahlen der Bilanz

	<u>2011</u>	<u>2012</u>
Anlagenintensität		
<u>Anlagevermögen</u>		
Bilanzsumme	95,33%	92,48%
Infrastrukturquote		
<u>Infrastrukturvermögen</u>		
Bilanzsumme	29,78%	0,00%
Eigenkapitalquote I		
<u>Eigenkapital</u>		
Bilanzsumme	37,76%	37,57%
Eigenkapitalquote II		
<u>Eigenkapital + Sonderposten (SoPo)</u>		
Bilanzsumme	89,54%	89,45%
Anlagendeckungsgrad		
<u>Eigenkapital + Sonderposten</u>		
+ langfristiges Fremdkapital		
Anlagevermögen	98,85%	101,90%
Liquidität		
aktive		
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>		
Bilanzsumme	4,67%	7,52%
Fremdkapitalquote		
<u>Summe aller Verbindlichkeiten</u>		
Gesamtkapital	6,16%	6,17%